

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867**

21.8.1867 (No. 228)

# Karlsruher Tagblatt.

1.8

Nr. 228.

Mittwoch den 21. August

1867.

## Bekanntmachung.

Die Vornahme der Späthjahrs-Impfung in der Stadt Karlsruhe betreffend.  
Wir fordern die Eltern und Pfleger der in der ersten Hälfte des Jahres 1867 geborenen, sowie der bei frühern Impfungen übergangenen oder unterdessen hier eingewanderten ungeimpften Kinder auf sich zur Vornahme der Impfung bei ihren Hausärzten oder bei dem Impfarzte, Herrn Bezirksassistenten Schuberger, Stephaniensstraße Nr. 23, anzumelden.  
Karlsruhe, den 18. August 1867.  
Großh. Bezirksamt.  
Pfister.

## Bekanntmachung.

Nr. 19,300. Das Begießen der Straßen betreffend.  
Unter Bezug auf die diesseitige ortspolizeiliche Verordnung vom 8. Februar 1865 (Tagblatt Nr. 50) werden sämtliche Häuserbesitzer hier aufgefordert, an heißen und trockenen Tagen die Straßen zweimal des Tages, Morgens vor 7 Uhr und Abends 6 Uhr, mit frischem Wasser begießen zu lassen. Das Begießen hat sich auf die gepflasterten und ungepflasterten Straßen zu erstrecken.  
Das Abziehen des Staubs von den ungepflasterten Straßen ist Sache der Stadtgemeinde.  
Gegen Säumnisse würde polizeiliche Geldstrafe bis zu 10 fl. verhängt werden.  
Karlsruhe, den 20. August 1867.  
Großh. Bezirksamt.  
Pfister.

## Bekanntmachung.

Die Badezüge zwischen hier und Marxau betreffend.  
Höherer Anordnung gemäß wird vom 21. d. M. an der Badezug 110 a in folgender Weise cursiren:  
Abfahrt von Marxau 7<sup>15</sup> Abends.  
Ankunft Mühlburgerthor 7<sup>35</sup> Abends.  
Abfahrt Mühlburgerthor 7<sup>35</sup> Abends.  
Ankunft Hauptbahnhof 7<sup>42</sup> Abends.  
Karlsruhe, den 19. August 1867.  
Großh. Eisenbahnamt.  
Burg.

## Bekanntmachung.

Die Beerdigung des in Schwalbach verstorbenen Mitgliedes der Handelskammer, Herrn L. J. Eitlinger, findet heute, Vormittag 10 Uhr vom Hofspital aus statt, wovon die verehrte Handelsgenossenschaft hiermit in Kenntniß gesetzt wird.  
Die Handelskammer.

## Dr. Freig'sches Institut,

innerer Zirkel Nr. 24.

Das neue Schulhalbjahr beginnt den 1. Oktober. Die Leistungen der Anstalt sind bekannt. Man bittet um das Vertrauen der verehrlichen Eltern, ihre Kinder der Anstalt zuzuführen. Prospekte sind jederzeit in der Anstalt einzusehen.  
5.2.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 27. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, findet die Schlussversteigerung der bereits angezeigten, den Herren Restaurateurs in der Festhalle des H. Badischen Landeschießens gehörenden Gegenstände, bestehend aus Tischen, Stühlen, gerippten und glatten Tellern, Platten, Compotiers, Sauciers, Kaffeetassen, Bestecken und Pöffeln, sowie einer großen Anzahl Wein- und Champagnergläsern im Gasthaus zum Kaiser Alexander dahier statt.  
Karlsruhe, den 17. August 1867.  
Louis Mlosse.

## Fabriskversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gant des Kaufmanns Victor Pang dahier  
Mittwoch den 21. August, Vormittags 9 Uhr, im Hause Langestraße Nr. 26 gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:  
Schreinwerk, Spiegel und Betten.  
Karlsruhe, den 20. August 1867.  
Der Massepfleger: W. Bitter.

## Verkauf.

Verkauf von...  
Schmig.

## Soumissions-Verhandlung.

## Begebung von Bauarbeiten.

2.1. Die Herstellung eines Portier- und Bachhauses beim Militärhospital dahier wird Samstag den 24. d. M., früh 9 Uhr, im Garnisonsbureau im Soumissionswege vergeben. Demgemäß sind Plan und Bedingungen, sowie von den einschlägigen Geschäften, als: Maurer-, Streinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Blechner-, Schieferdecker-, Läufer- und Pflastererarbeiten, die Vorschläge in genanntem Bureau täglich von 8 bis 12 und von 2 bis 6 Uhr zur Einsicht aufgelegt. Die schriftlichen, nach Prozenten berechneten Angebote sollen längstens bis zur festgesetzten Eröffnungsstunde eingereicht sein, da verspätete Abgabe unberücksichtigt bleibt.  
Karlsruhe, den 19. August 1867.  
Großh. Garnisons-Commandantschaft.

## Halm- Fruchtversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am Donnerstag den 22. August 1867, Nachmittags 2 Uhr, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:  
1/2 Morgen Gerste.  
Die Zusammenkunft ist am Durlacherthor.  
Karlsruhe, den 10. August 1867.

## Diehm, Gerichtsvollzieher.

## Laden zu vermieten.

3.1. Ein geräumiger, eleganter Laden mit Kontor in guter Lage ist auf 3 bis 4 Monate zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1.

# Fahrradversteigerung.

Dienstag den 27. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Amalienstraße Nr. 17 nachbeschriebene Fahrräder gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

- 1 goldene Cylinderuhr und Schmuckfächer, 6 silberne Eßlöffel, 6 silb. Gabeln, 12 silb. Kaffeelöffel, Frauenkleider, 3 vollständige Betten, 1 Rosshaarmatratze, 12 Damaststaschtücher, 72 Servietten, 24 Gebirg-Tischtücher, 36 Handtücher, 6 farbige Decktischdecken, 12 farb. und 12 weiße Kissenziechen, 1 gepolstertes Kanapee mit 6 Stühlen (mit Rosshaar), mehrere runde und vieredrige Tische, 1 Spieltisch, 1 Arbeitstisch, 3 nussbaumene Bettladen, 1 musk. zweithüriger Schrank, 1 tannener Schrank, 1 Küchenschrank, 3 feine porzellanene Kaffeesevice, Bücher, Porzellan und Glasgegenstände, mehrere Spiegel, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladen.

Karlsruhe, den 19. August 1867.

## Dehndgrasversteigerung.

2.2. Künftigen Donnerstag den 22. August, Nachmittags 3 Uhr, wird das Dehndgras in dem Entensang öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 19. August 1867.  
Kilian.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

2.1. Akademiestraße Nr. 30 ist der 2. Stock im Seitenbau mit 4 Zimmern sammt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau im ersten Stock.

\* Bahnhofstraße Nr. 13 ist im Querbau eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, 2 Kellern und Antheil am Waschhaus, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

\* Bleichstraße Nr. 14 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten; ebendasselbst auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern nebst Küche und sonstigen Erfordernissen. Das Nähere zu erfragen Herrenstraße Nr. 2 im zweiten Stock. Auf Verlangen kann auch ein halb Viertel Garten dazu gegeben werden.

\* Herrenstraße Nr. 15 ist eine geräumige, neu hergestellte Wohnung im dritten Stockwerke, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf den 23. Oktober oder auch sofort zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

— Langestraße Nr. 134 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Holzplaz u. an eine kleine ruhige Familie auf den 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Näheres im Vorderhaus (Mittelstock) zu erfragen.

— 15. Langestraße Nr. 177 ist eine Wohnung im dritten Stock sogleich oder auch auf 23. Oktober beziehbar zu vermieten, bestehend in 6 oder 7 Zimmern mit Balkon nebst allen Erfordernissen. Näheres hierüber Langestraße Nr. 129 im Laden oder Kronenstraße Nr. 33 beim Eigentümer.

3.3. Langestraße Nr. 213 ist die Bel-étage, bestehend in 2 Salons, 7 Zimmern, 2 Mansarden und den übrigen Erfordernissen, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock zu erfragen.

\* 3.2. Schützenstraße Nr. 21 ist der zweite Stock, aus 6 Zimmern mit Zugehörde bestehend, ferner zwei Wohnungen mit je 3 Zimmern und Zugehörde auf 23. Oktober billig

zu vermieten. Das Nähere in dem öffentlichen Geschäftsbureau von J. Oppenheimer, Kronenstraße Nr. 8.

3.3. Jähringerstraße Nr. 42 sind zu vermieten:

- 1) eine Wohnung, bestehend aus 5 ineinandergehenden, heizbaren Zimmern sammt Alkov, Küche und Keller,
- 2) im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, erstere auf Verlangen sogleich, letztere auf den 23. Oktober.

\* Jirkel (vorderer) Nr. 17 ist zu ebener Erde eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Karl-Friedrichstraße Nr. 3 ist ein Laden mit 5 Zimmern, Alkov, Mansarde, Speicher, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock. Ebendasselbst sind auch 2 Zimmer zu vermieten.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Langestraße Nr. 31 ist ein Laden mit anstößendem Zimmer, Küche und Keller, sowie der zweite Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Magdkammer, auf 23. Oktober zu vermieten.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Ein Laden mit Wohnung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 171.

## Wohnungen zu vermieten.

\* 3.3. Eine neu hergerichtete Mansardenwohnung, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, ist an einen einzelnen Herrn oder Dame auf den 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.3. Mitte der Langen- und in der Nähe der Herrenstraße ist eine neu hergerichtete, für sich abgeschlossene Wohnung in der Bel-étage mit Balkon, bestehend aus 6 großen, sehr geräumigen Zimmern, Küche, Holz- und Kellerraum, 2 bis 3 Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder pro 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

— 11. In der Mitte der Stadt ist eine Wohnung (bel-étage) mit 9 Zimmern, Küche u. s. w., auch auf Verlangen mit Stallung u. s. w., auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Wohnung zu vermieten.

\* Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör (im Hinterhaus) ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 171. Auch ist daselbst ein kupferner Waschkessel nebst Brille zu verkaufen.

## Wohnungen mit Werkstätte zu vermieten.

2.1. Kleine Herrenstraße Nr. 13 sind im Seitenbau zwei Wohnungen, bestehend in je 3 Zimmern, Küche, Keller u., sowie eine große Werkstätte, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

## Zimmer zu vermieten.

\* 3.3. Im innern Jirkel Nr. 10 sind 2 schöne möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst, eine Stiege hoch.

\* 3.2. Ein Salon mit Balkon (ohne Möbel) ist im innern Jirkel Nr. 24 im dritten Stock zu vermieten.

\* Blumenstraße Nr. 5 sind zwei schöne, freundliche Zimmer, sowie ein großes Mansardenzimmer sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

\* Ritterstraße Nr. 28, im dritten Stock, ist ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 15. September zu vermieten.

\* Zwei gut möblierte Zimmer, wovon eines nach der Straße geht (nicht zu groß), sind mit einem oder zwei Betten sogleich oder auf den 1. September billig zu beziehen: Akademiestraße Nr. 23.

## Lokal-Gesuch.

\* Wer in Mitte der Stadt ein großes Geschäftslokal, wenn auch in freundlichem Hinterbau eines Hauses, zur Führung eines stillen Geschäftes, nebst kleiner Wohnung oder auch ein ganzes Haus auf Oktober oder später zu vermieten hat, wolle seine Adresse baldigst zustellen dem  
Commissionsbureau von J. Scharpf,  
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

## Bermischte Nachrichten.

\* [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Sophienstraße Nr. 34 im untern Stock.

\* [Dienst Antrag.] Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann und schon in größeren Häusern war, findet sogleich eine Stelle: Herrenstraße Nr. 6.

\* [Dienst Antrag.] Eine gute Köchin, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich eintreten: Langestraße Nr. 110 eine Stiege hoch.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, sucht sogleich als Zimmermädchen oder sonst in einer kleinen Haushaltung eine passende Stelle. Näheres Adlerstraße Nr. 28 im Seitenbau.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine passende Stelle. Näheres Jähringerstraße Nr. 90.

### Kapitalgesuch.

2.1. Es werden 8000 fl. gegen mehr als doppelte Versicherung zu 5% von einem pünktlichen Zinszahler auf den 23. Oktober zu cediren gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Köchin-Gesuch.

\* Es wird ein ausländisches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, zu einer einzelnen Dame auf kommoden Ziel in Dienst gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Lehrlings-Gesuch.

3.1. Ein geistlicher junger Mensch findet in einem frequenten Spezerei-, Droguerie- und Farbwaren-Geschäft unter billigen Bedingungen Aufnahme in die Lehre. Wo? erfährt man im Kontor des Tagblattes.

### Stelleanträge.

2.2. In der bad. Kartoffelmehlfabrik in Mühlburg finden gegen guten Lohn andauernde Arbeit: mehrere Schlosser, zumal solche, welche auch am Feuer arbeiten können. Ebenfalls finden dort Dampfesselbeizer für mehrere Monate Arbeit. Zu melden bei Inspektor Wettstein.

\* Ein gewandter, mit guten Zeugnissen versehenener Kellner kann sogleich auf persönliches Ansuchen eintreten. Näheres im Amalienbad Durlach.

### Stellengefuche.

\* 2.2. Die Tochter eines verstorbenen Beamten sucht hier, entweder bei einer einzelnen Dame als Gesellschafterin oder auch in einer größeren Familie zur Leitung des Hauswesens, eine geeignete Stelle. Dieselbe ist sowohl in feinen weiblichen Handarbeiten, sowie in häuslichen Geschäften wohl erfahren. Freundliche Behandlung wird hohem Salair vorgezogen. Zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 98 parterre.

\* Ein Mädchen von achtbarer Familie, welches schon einige Jahre in einem Geschäft war, wünscht eine Stelle als Ladenmädchen zu erhalten. Zu erfragen innerer Hirtel Nr. 33.

### Beschäftigungsgesuche.

3.3. Die Unterzeichnete, welche im Weißnähen, im Abnähen von Couverten, sowie auch im Korsettmachen gründlich geübt ist, sucht in diesen Artikeln Beschäftigung und sichert schnelle, schöne und billige Arbeit zu. Frau Kühner, Augartenstraße Nr. 6

### Verloren.

Mittwoch den 14. d. M. wurden zwischen 11 und 12 Uhr vier badische Fünfundguldenscheine verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen 50 Gulden Belohnung Langestraße Nr. 46 abzugeben.

\* Dienstag Früh wurde auf dem Wochenmarkt ein schon gebrauchtes Portemonnaie, in welchem sich ein Badischer 2 fl. Schein und kleinere Münze, sowie einige Bistzenarten mit dem Namen der Eigentümerin befanden, verloren. Wer dasselbe mit seinem Inhalt wieder zurückbringt, erhält eine gute Belohnung: Akademiestraße Nr. 6 im zweiten Stock.

### Verloren.

\* Dienstag den 20. verlor auf dem Markte ein Dienstmädchen einen Geldbeutel, enthaltend etwas Münze und einen Haarring. Der redliche Finder wird gebeten, solchen gegen Belohnung Langestraße Nr. 82 abzugeben.

### Ein Kinder-Regenschirm

wurde letzten Freitag von der Waldhornstraße bis zur Seminarschule verloren; derselbe ist schwarz (Alpacca) mit eisernem Gestell, ganz neu. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Erstattlichkeit im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

### Verkaufsanzeigen.

\* Ein großer brauner, fast noch neuer Porzellanofen für Steinkohlenheizung ist wegen veränderter Einrichtung zu verkaufen. Näheres Hirschstraße Nr. 42 im ersten Stock.

2.2. Zu verkaufen: ein Etageré mit Spiegelthüre und Aufsatz, schwarz polirt mit Vergoldung; zwei Causense mit weißen Marmorplatten, von Mahagoniholz; zwei Spiegel in Goldrahmen, 4' 5" hoch und 2' 2" breit; zwei dito, 5' 5" hoch und 3' breit; sämmtliche Gegenstände sind in gutem Zustande: Zähringerstraße Nr. 72 parterre.

\* Langestraße Nr. 31, im Laden, sind eine Hobelbank mit Werkzeug, eine Brädenwaage mit Gewicht, eine Erdölkanne, eine Doppelleiter, ein großer Weingehrer und eine Vogelkiste mit mehreren Kanarienvögeln wegen Wegzug billig zu verkaufen.

### Anerbieten.

In der Waldhornstraße Nr. 60, eine Stiege hoch, wird ein Kind unter Zusicherung größter Verschwiegenheit und sorgfältiger Pflege in Kost genommen.

### Unterrichts-Empfehlung.

8.1. Von einem Frauenzimmer dahier, welches noch über einige Stunden des Tages verfügen kann, wird inner- und außerhalb ihrer Wohnung gründlich grammatischer deutscher u. französischer Sprach- und Elementarunterricht, sowie auch gründlich theoretischer und praktischer Klavierunterricht erteilt. Näheres auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

### Privat-Bekanntmachungen.

## THEE

en gros und en detail in den bekanntesten Qualitäten zu den billigsten Preisen bei

—15. Wilhelm Hofmann.

### Kaffee.

Von dem beliebten gelben Java-Kaffee zu 40 kr. per Pfund ist eine frische Sendung angekommen, und empfehle ich denselben, sowie meine andere Sorten in gelb und grün zu verschiedenen Preisen. Karl Friedrich Rupp, Ecke der Sophien- und Waldstraße. 2.1.

\* Hiermit habe ich die Ehre anzuzeigen, daß ich unterm Heutigen am hiesigen Plage, Lammstraße Nr. 6, unter der Firma

## Wilh. Merke jun.

ein Geschäfts-, Handels- und Agenturen-Bureau eröffnet habe.

Es wird mein unausgesetztes Bemühen sein, das mir zu Theil werdende Vertrauen, durch strengrechtliche Handlungsweise, sowie pünktliche und aufmerksame Bedienung zu rechtfertigen.

Karlsruhe, den 21. August 1867.

Hochachtungsvoll

W. Merke jun.

## Chocolade.

Alle Sorten feiner Chocoladen aus der rühmlichst bekannten Fabrik von P. S. Suard in Neuchâtel empfiehlt

—15. Wilhelm Hofmann.

## Neue grüne Kerneu,

Reis, Gerste, deutschen und indischen Sago und Ciernudeln empfiehlt

Karl Friedrich Rupp, Ecke der Sophien- und Waldstraße. 2.1.

### Schlesischer Fenchelhonig-Extract

4.3. von L. W. Egers,

als das wirksamste Hausmittel bei Hals- und Brustleiden, Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Kitzel und Beschwerden im Halse, Bräune, Krampf- und Keuchhusten u. dergleichen bekannt, bei Kinderkrankheiten so zu sagen eingebürgert als

Hausarzt jeder besorgten Mutter, wie nicht minder für an Hämorrhoiden und Verstopfung Leidende zum Zwecke einer leichten Leibesöffnung so sehr bewährt, wird eben seiner erprobten Güte und weltverbreiteten Abfages wegen vielfach nachgeprüft. Man achte deshalb genau darauf, daß jede Flasche des ächten Schlesiischen Fenchelhonig-Extracts Siegel, Etiquette nebst Facsimile, sowie die eingetragene Firma seines Erfinders und alleinigen Verfertigers L. W. Egers in Breslau trage und gekauft wird nur bei F. K. Weißbrod in Karlsruhe.

## Cigarren.

Eine gute Tip-Top-Cigarre à 1 kr. empfiehlt

B. Klinger,

3.1. Langestraße Nr. 109.

## Damen- und Kinderstrümpfe

## Herrensocken

in jedem Genre empfehle ich in großer Auswahl zu billigen Preisen

Leopold Weiß,

2.2. Lammstraße 12 u. Langestraße 87.

### Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von Wand- und Taschenuhren, sowie in allen Arten Reparaturen zu billigen Preisen.

**J. Fehrenbach**, Uhrmacher,  
Zähringerstraße Nr. 63  
im Hinterhaus eine Stiege hoch.

### Weinverkauf

(neue Füllung).  
Weiße Weine (Schoppenweise bis zu 15 Maas accisfrei) à 5, 6, 8, 10 und 12 fr., Affenthaler, rother, à 12 und 15 fr. per Schoppen; in Quantitäten von 15 Maas aufwärts, weiße Weine per Maas à 18, 20, 22, 24, 30 und 36 fr., Affenthaler, rother, à 42, 48 und 54 fr. per Maas, Erntewein von 15 Maas an, à 16 fr. per Maas, unter 15 Maas 18 fr.

Französische Champagner von Devenoge & Comp. in Epernay, Würzburger Champagner von Silligmüller.

-7. **Alfred Gerhard**,  
Amalienstraße Nr. 1, Eingang Hofthor  
Herrenstraße.

### Weinverkauf.

1. Wir bringen hiermit zur Kenntnis unserer verehrlichen Abnehmer, daß wir von unserem Hofgute **Silienthal** wieder frische Sendungen der bekannten Weine von sehr guter Qualität erhalten haben, welche wir zu den bisherigen Preisen abgeben:

- Weiße Weine:**
- |              |          |
|--------------|----------|
| 1. Lischwein | à 17 fr. |
| 2. 2. Sorte  | " 20 fr. |
| 3. 3. Sorte  | " 22 fr. |
- Ferner Rothweine:**
- |                   |          |
|-------------------|----------|
| 4. 1863r          | à 24 fr. |
| 5. 1862r          | " 30 fr. |
| 6. 1863r Beerwein | " 34 fr. |
| 7. 1864r Beerwein | " 39 fr. |

Bestellungen hierauf können auch bei Herrn Kaufmann **Heinrich Schnabel**, Langestraße Nr. 82, aufgegeben werden.

Badische Gesellschaft für Tabak-Produktion und Handel in Liquidation.

Ganz billige  
**Geldtäschchen und Cigarrenetuis**  
in dauerhafter Waare empfiehlt in großer Auswahl  
**Ludwig Luder**,  
Waldstraße Nr. 49.

### Brunnenmacher.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Herstellung aller Arten Brunnenarbeiten unter Zusicherung billiger und schneller Bedienung.

Gefällige Aufträge werden in meiner Wohnung, Herrenstraße Nr. 33 und Langestraße Nr. 109 im Laden, entgegengenommen.

**A. Pfau**, Brunnenmacher.

### Leihhaus-Commissionen

werden angenommen und aufs Verschwiegenste und Pünktigste besorgt. Langestraße Nr. 36 unten.

### Anzeige.

6.3. Um vor meinem Ende nächsten Monats stattfindenden Bezugs mit meinem noch ziemlich großen Weinlager aufzuräumen, verkaufe ich von heute an meine Flaschenweine, als: verschiedene Sorten Rheinweine, Bordeaux-Weine, Marktgräster, Mauerwein etc., zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Ebenso verzapfe ich sehr guten Landwein von 6 fr. an in meiner Wirtschaft. Karlsruhe, den 15. August 1867.

**G. Heinrich**, zur Eintracht.

### Anzeige.

2.1. Unterzeichneter verkauft circa 3 Dhm selbstgebranntes **Zwetschgenwasser** von 20 Grad Stärke à 40 fr. per Maas in Fässchen, sowie maasweise.

**G. Dörr**,

Küfermeister in Durlach,  
Kronenstraße Nr. 11.

### Anzeige.

Heute Abend empfiehlt frische **Leber-, Grieben- und Fleischwürste**  
**Wilhelm Prins**, Metzgermeister,  
Waldstraße Nr. 35.

### Anzeige.

Meine Wirtschaft bleibt auf einige Tage geschlossen.

**Leopold Cypper**.

### Dankagung.

Für die Opferwilligkeit und den Eifer, womit die verehrlichen Feuerwehren bei dem Brandunglück, welches mich gestern betraf, zu Hülfe eilten, sage ich auf diesem Wege meinen innigen Dank.

**G. Holtmann**.

## Die neuesten Vorzeichnungen für Weiß-Stickereien

**Ludwig Dehl**,

Langestraße Nr. 129.

## Kastatter Kochherde

sind stets in allen Nummern vorrätig bei

**J. Ettlinger & Wormser**,

Herrenstraße Nr. 13.

## Ruhrer Fettschrot und Schmiede-Kohlen

in erster Qualität empfiehlt billigt

**Adolf Winter**, in Mühlburg und Marxau.

Gef. Aufträge nehmen entgegen: Herren

**Jul. Bodenweber**, Fasanenstraße

**K. Stumpf**, Amalienstraße Nr. 11

**A. Winter & Sohn**, Friedrichsplatz Nr. 6

## Mühlburg. Spanferkel.

Heute, am Vorabend des Jahrmarktes, empfehle ich **Spanferkel** mit neuem Sauerkraut, **Sechte** und sonst verschiedene, frisch und gut zubereitete Fleischspeisen, nebst einem vorzüglichen Fehel von **Seldeneck'schen Lagerbier**, zu welchem freundlichst einladet

**Fr. Schmidt**, zur Krone.

In dritter, vermehrter und veränderter Auflage erschien soeben:

Der Schwarzwald, Odenwald, Bodensee und Rheinebene mit Karte, Ansichten und Panoramas, geh. 1 fl. 12 kr., vorrätig bei **Th. Uriei** in Karlsruhe.

### Todesanzeige.

Gestern Abend 11 Uhr starb unser Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Schwiegervater, Herr Eisenhändler **L. J. Ettlinger**, 59 Jahre alt, im Bade Schwalbach in Folge eines schon längere Zeit bestandenen Leidens, und bitten wir um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet morgen (Mittwoch) 10 Uhr statt. Wir sind der Kürze der Zeit wegen genöthigt, die zahlreichen Verwandten, Freunde und Bekannten des Verstorbenen auf diesem Wege statt durch besondere Mittheilung zu dem vom israelitischen Hospitale ausgehenden Leichenzuge einzuladen.

Karlsruhe, den 20. August 1867.

Die Hinterbliebenen.

### Museum.

Mittwoch den 21. d. M. findet Gartenmusik statt, ausgeführt von der Kapelle des Großh. 2. Dragoner-Regiments.

Anfang 6 Uhr.

Der Vorstand.

3.3. In der Unterzeichneten wurde nachstehendes Kunstblatt zum Verkauf deponirt, dessen voller Ertrag zum Vortheil des badischen Frauenvereins bestimmt ist:

**„Baden - Baden“**

Ein freundliches Erinnerungsblatt in malerischer Zusammenstellung von Schrift, Blumen und Laubgewinden mit einer photographischen Ansicht der Stadt; von mildthätiger Hand componirt und in dem rühmlichst bekannten Atelier der Herren Breidenbach & Comp. in Düsseldorf in schönstem Farbendruck ausgeführt.

Preis 2 fl. 20 Kr.

Zur Entgegennahme gefälliger Bestellungen empfiehlt sich die

Hofkunsthandlung von J. Belten.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 22. August. III. Quart. 81. Abonnements-Vorstellung: **Die Karlschüler.** Schauspiel in 5 Akten von Heinrich Laube. Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.  
Freitag den 23. August. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Erste Gastdarstellung des Fräuleins Desirée Artol. **Der schwarze Domino.** Oper in 3 Akten von Auber. Angela: Fräul. Desirée Artol.

**Sterbefälle: Anzeige.**

20. August. Franziska Mayer, alt 74 Jahre, Ehefrau des Oberzeugewarts Mayer.  
20. „ Wilhelmine, alt 1 Monat 4 Tage, Vater Bäckermeister Widmann.

**In der hiesigen evangelischen Gemeinde**

**Getraut:**

13. Aug. Wilhelm Johann Jakob, Vater Jakob Geigle, Fabrikarbeiter.  
14. „ Eugen Ludw. Vater Karl Wilhelm Bollkoffer, Kaufmann.

**Getraut:**

15. Aug. Theodor Schäfer, Hofjäger und Förster, mit Elisabeth Friederike Keller von hier.  
17. „ Christian Kastenbach, Schmied und Bürger, mit Josephine Johanne Pieskenmeier von hier.

18. „ Philipp Leopold Kappeler, Kähler und Bürger hier, mit Marie Althammer von Breg.

Für die rühmlichst bekannte

**Kunstfärberei und Druckerei sowie Appretur-Anstalt**

von **Albert Schumann** in **Esslingen a. N.**

übernimmt seidene, halbseidene, wollene, halbwollene und baumwollene Kleiderstoffe (für Damen und Herren), Charols, Tücher, Teppiche, Möbelzeuge, Bänder, Spitzen etc., welche brillant gefärbt, in den modernsten Dessins gedruckt und wie neu appretirt. Preise billigt, Ablieferung schnellstens.

Frau **Bolz**, Bürstenmachers Wittwe,

3.1. Langestraße Nr. 62.

**Rheinische Versicherungs-Gesellschaft in Mainz.**

Die Gesellschaft versichert Gebäude, Mobiliargegenstände, Waaren und Vorräthe aller Art, sowie Vieh- und Ernterzeugnisse in Gebäuden wie im Freien gegen Feuergefahr zu billigen und festen Prämien, so daß die Versicherten niemals Nachschüsse zu leisten haben.

Nähere Auskunft ertheilen die Agenten der Gesellschaft:

Herr **Commissionär Aloff**, Herrenstraße Nr. 18,

Herr **Kaufmann B. Klinger**, Langestraße Nr. 109,

Herr **Kanzleigehülfe W. C. Adam**, Bahnhofstraße Nr. 2,

sowie der unterzeichnete Generalagent:

**Karl August Schneider**, Zähringerstraße Nr. 47.

**Chiergarten-Restaurations.**

Mittwoch den 21. August 1867

**CONCERT**

der **Musik-Gesellschaft Johann Thugut** aus **Fulda.**  
Anfang 4 Uhr.

**Program.**

**Erste Abtheilung.**

- 1) Andreas Hofer-Marsch von Hinzdorf.
- 2) Overture „Die drei Musketiere“ von Blankenheim.
- 3) Die Liebe zum Volk, Solo für Trompete von Suppe.
- 4) Walzer, Fleur de Bretagne, von Dreißbach.
- 5) Lieder-Potpourri von G. Schüter.
- 6) Polka, Postillon d'Amour von Könnemann.

**Zweite Abtheilung.**

- 7) Overture aus „Tankred“ von Rossini.
- 8) Potpourri aus „Lucrecia Borgia“ von Donizetti.
- 9) Polka-Mazurka von Faust.
- 10) Lieder-Potpourri von Streck.
- 11) Walzer, „Morgen aus der schönen Zeit“, von Faust.
- 12) Der alte Dessauer, Solo für Trompete.

Nach Beendigung des Programms werden auf Verlangen noch mehrere beliebte Musikstücke vorgetragen.

**Lampencylinder**

in allen Größen, à 5 fr. per Stück, und Lampenglocken in fein weißem Milchglas zu sehr billigen Preisen empfehlen

**A. & L. Ullmann,**

Langestraße Nr. 119.

# S. Markstabler, Blechner,

kleine Herrenstraße Nr. 13,

empfiehlt sein Lager eisener Kochherde in verschiedenen Größen zu den billigsten Preisen und liefert für deren Güte Garantie.

## Vorschlag zur Wahlmänner-Wahl des XII. Distrikts,

veranlaßt durch die Wählerversammlung vom 25. Juli.  
(Der XII. Distrikt umfaßt den Schloßbezirk und die Durlacherthorstraße, und wählt Mittwoch den 21. August 7 Wahlmänner).

- 1) Herr Brombacher, Ludw., Kaufmann.
- 2) Herr Gartner, Pat., Gemeinderath.
- 3) Herr Kusel, Dr. Karl, Medizinalrath.
- 4) Herr Lang, Heintz, Kaufmann.
- 5) Herr Peter, Christian, Maurermeister.
- 6) Herr Reuter, Friedr., Seisenfieder.
- 7) Herr Rothweiler, Heintz, Kaufmann.

## Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 21. August:

Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.  
Ausstellung: Delaemäde:  
Reproduktion von dem f. Hofmaler Künzler, Fortsetzung: Landschaft im Barockcharakter, von Ketsch in Karlsruhe.  
Kataloge der griechischen Vasen und Terracotten, beschrieben von Dr. Wilhelm Hübner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriedienste zu haben.  
Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11—1 Uhr und Mittags von 2—4 Uhr. (Die Steinentwürfe dieser Sammlung befinden sich im Kuppelbau des Großh. Drangeriegebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle aufgestellt).  
Musium: Gartenmusik. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 22. August:

Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.  
Großh. Hoftheater: „Die Karlsruher“, Schauspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.  
Freunde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Auktionshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenkulturen zu besichtigen gedenken, wollen die Erlaubniß des Vorstehers oder Obergeheften des Großh. botanischen Gartens einholen.

Kunstverein im Porphyrsäulensaal des Großh. botan. Gartens.

Geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags 10 bis 12 Uhr und Nachmittags 2 bis 4 Uhr; Sonntag Vormittags 11 bis 1 Uhr und Nachmittags 2 bis 4 Uhr.  
Ausstellung:  
Turnus Nr. 1. Studienkopf, von A. Gbert in Wien. — Nr. 2. Die hingelochte Mutter, von Friedländer in Wien. — Nr. 3. Schmelze im Juchthal, von W. Gmelt in Wien. — Nr. 4. Im Ghiensee, von A. Gansch in Wien. — Nr. 5. Mutter und Kind, von A. Gbert in Wien. — Nr. 6. Motiv bei Wien, von Schäffer in Wien. — Nr. 7. Studie a-o Gleichenberg, von Demselben. — Nr. 8. Jugenderinnerung, von F. Schams in Wien. — Nr. 10. Motiv bei Meran, von A. Schäffer in Wien. — Nr. 11. Motiv aus Venedig, von Otto Mappert aus Wien. — Nr. 12. Berendete Gemälfen, von F. Panzger in Wien. — Nr. 13. Studie am Hansauerbach, von J. Delger in Wien. — Nr. 14. Die Hochalpengruppe am Hintersee, von Demselben. — Nr. 15. Gebirgswald, von F. Gansch in Wien. — Nr. 16. Spielende Kinder, von Edmund Ewoboda in Wien. — Nr. 17. Wingermärchen, von J. Schlichter in Wien. — Nr. 26. Winterlandschaft, von A. Stotemann in München. — Nr. 27. Amozene auf der Adlerjagd, von Stille in Berlin. — Nr. 29. Ghiensee, von G. Schwach in Düsseldorf. — Nr. 30. Tenne einer Lanenburger Bauernwohnung, von D. Ferr in Dresden. — Nr. 32. Motiv aus Oberbairern, von G. Schwach in Düsseldorf. — Nr. 33. Parthe aus dem Park bei Darmstadt, von G. Hoffmann in Darmstadt. — Nr. 34. Motiv an der Mosel, von E. Kuntz in Karlsruhe. — Nr. 35. Oegend am Werwaltstädtersee, von G. Schwach in Wiesbaden. — Nr. 36. Fränkische Landschaft, von Prädner in Geburg. — Nr. 37. Rabentes Gemitter, von Demselben. — Nr. 38. Markt in Tanger, von Weda in Magdaburg. — Nr. 39. Nonnenwirth, von F. Heising in Grlitz. — Nr. 40. Burg Gtz, von Demselben. — Nr. 41. Oegend am Starnbergersee, von Schwab in Wiesbaden. — Nr. 42. Klesteruhne im Winter, von Hierenim in Mainz. — Nr. 43. Das Innere eines alten Hauses, von Demselben. — Nr. 44. Parthe im Saporzwald, von P. F. Peters in Stuttgart. — Nr. 45. Abendnacht am Starnbergersee, von E. Gebhardt in München. — Nr. 46. Parthe am Ammersee, von Demselben. — Nr. 47. Rheinparthe bei Laufenburg, von J. Wellwetter in Karlsruhe. — Nr. 48. Alte Weidenparthe eines Altwässers am Rhein, von Demselben. — Nr. 49. Buchenwald, von Demselben. — Nr. 50. 6 Aquarelle, von Karl Göbel in Wien. — Nr. 51. 4 Kohlenzeichnungen (Die vier Lebenszeiten darstellend) von Joseph Hoffmann in Wien. — Nr. 53. Am Apsee bei Hohenchwangau, von H. Bedmann in München. Nr. 54. Genrebild aus der römischen Compagne, von G. Reur in Karlsruhe.

Täglich geöffnet sind:

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12, Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 und Nachm. 2—4 Uhr.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis 6 Kr. für die Person. Einzelne Kaputtler berechnen zum freien Eintritt nach Maßgabe der darüber bestehenden Bestimmungen.

Wochengottesdienst. — Donnerstag den 22. August. Kleine Kirche, Vormittags 8 Uhr. Dr. Stadtpfarrer J. Hietel.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

## Witterungsbeobachtungen.

19. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10,4	28"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 24	28" 1/2	West	hell
6 " Abds.	+ 23	28" 1/2	West	hell
20. Aug.	+ 12	27" 10,5"	Südwest	hell
6 U. Morg.	+ 12	27" 11,5"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 23	27" 11,5"	Südwest	hell
6 " Abds.	+ 26	27" 11,5"	Südwest	hell

Rheinwasserwärmer am 19. August 19°.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Haslacher, Part. v. Straßburg. Kolb, Kfm. v. Neustadt.  
Deutscher Hof. Lubert, Preis v. Gohlschlag, Piller, Kfm. v. Dresden. Schröder, Kfm. v. Basel. Pauser, Rent. v. Wülhausen. Piemonts, Rent. v. Paris. Wohlmann, Kfm. v. Wien.  
Englischer Hof. Dabersana m. Frau v. Gotha. Le May, kais. franzöf. Gesandtschafts-Attache v. Baden. Breuning m. Frau v. Stuttgart. Kivalati v. Nordstetten. Frau Wittuo v. Wien. Zuerbach m. Frau v. Stuttgart. Ruhr, Kfm. v. Wülhausen.  
Gebrüder. Wollschmidt v. Berlin. Jemshoff v. England. Kreibländer v. Berlin. Hansemann m. Frau v. Hamburg. Schäffer, Major, v. Götter, Rittmeister u. Lodenburg, Rentier v. Mannheim. Dr. u. Wrs. Stolmes v. New-York. Boyer, Generalleutnant u. Boyer, Prof. v. Berlin.  
Goldener Adler. Bedding, Senator v. Pesth. Spargen, Prof. v. Dfen. Libert, Kfm. v. Gdingen. Dr. Molitor v. Einsheim. Schinpf, Kfm. m. Frau v. Gengenbach. Montiel, Kfm. v. Stuttgart.  
Goldene Waage. Dümmling, Kfm. v. Pfaffenweiler.  
Goldener Ochse. Turinsky, Part. v. Breslau. Westermann, Kfm. v. Göttingen. Klinger, Kfm. v. Stuttgart.  
Goldenes Schiff. Kappaport, Hdm. v. Kradau. Simon, Priv. a. Rußland.  
Grüner Hof. Dr. Kose u. Dr. Schnapp v. Heidelberg. Kochlauer, Part. v. Graz. Lemburger, Part. von New-York. Volk. Betriebsinspektor v. Regensburg. Krapp u. Zoller. Stud. v. Freiburg. Fischer, Sanitätsrath m. Frau v. Dresden. Brinke, Ing. v. Montevideo. Wecker, Part. v. Göttingen. Strauß, Part. mit Frau v. Straßburg. Eberling, Part. v. Gdingen. Graf v. Compesch, Kammerherr Ihrer Majestät der Königin von Preußen v. Baden.  
Hotel Bauer. Weidemann, Schiffsmesser v. Altona. Bender, Kfm. v. Frankfurt. Kub, Kfm. v. Eberfeld. v. Ripper, kais. königl. Finanzrath u. v. Obirn, kais. königl. Ministerialreferendar v. Wien. Ditzler, Kfm. v. Innsbruck. v. Kottler, Polstechniker von Leipzig. Metz, Part. a. Holstein. Zimmer u. Paier, Kfm. v. Berlin. Waier v. Paris. Kfm. v. Freiburg i. d. Schweiz.  
Hotel Große. Puobische m. Kom. a. Amerika. Peter, Kfm. v. Chemnitz. Dorn, Kfm. v. Wilspe. Hachenberg, Kfm. v. Neuf. Paulus, Kfm. v. Giefeld. Goizette, Kfm. v. Gelle. Eirbrath, Kfm. v. Buchholz. Jurgbecker, Kfm. v. Pöbr. Leysath, Kfm. v. Berlin. Schröder, Kfm. v. Bremen. Siltner, Kfm. v. Frankfurt. Waier, Kfm. v. Göttingen.  
Massauer Hof. Reichmann, Kfm. m. Frau von Warschau. Kub, Kfm. v. Frankfurt.  
Wein Waz. Weber, Kfm. v. Frankfurt.  
Ritter. Weigand, Ritt v. Poyreuth. Goltshalt, Assessor v. Leipzig. Kleinberg, Rentier v. Würzburg. Waier, Kfm. v. Plauen.  
Römischer Kaiser. Bremer m. Frau v. München. Feschtmann, Fabr. v. Magdeburg. Abeger m. Schönen v. Altona. Krüger, Fabr. m. Kom. v. Düsseldorf.  
Schwarzer Adler. Lorenz, Commissionär v. Geseheim. Simon, Aktuar v. Mannheim.  
Waldhorn. Groß, Kfm. v. Mainz. Lambert, Kfm. v. Frankfurt.

In Privathäusern. Bei Weinbdr. Deisz: Fr. Deisz v. Dfflein. — Bei Sattlermeister Altinger: Wetfch, Bezirkthierarzt von Gondern.